

Geschichtlicher Abriss der Entwicklung des Shotokan-Karate in Neustrelitz

Der Karateverein gründete sich am 07.03.1989. Gründungsmitglieder waren u.a. Rene Intreß, Klaus Peschke und Thomas Gönner.

Ende 1989 begann die Zusammenarbeit mit Janucz Knapczyk (3. Dan) vom Polzeisportverein (PSV) Hamburg. Den Kontakt vermittelte Rene, der sich in Hamburg an der Polizeischule zur Weiterbildung befand. Aus diesem Grund traten die Sportfreunde am 01.01.1991 dem PSV Hamburg bei. Die Karatekas von Neustrelitz gehörten weiterhin dem Deutschen Karateverband (DKV). Der Karatesport verzeichnete zu Beginn einen regen Zulauf. So gehörten am 09.10.1991 107 Mitglieder zum Verein. Trainiert wurde in 3 Trainingsgruppen, montags und mittwochs 17:30-19:00 und freitags 17:30-20:30, später auch freitags nur bis 19:00. Die ersten Trainingsstunden fanden noch in der Sporthalle der Bereitschaftspolizei statt. Anfang 1991 verlagerte sich das Training in die Sporthalle der Realschule in Kiefernheide. Dort trainieren die Karatekas noch heute. Auch gelten noch die gleichen Zeiten.

Am 01.01.1992 löste sich der Karateverein vom PSV Hamburg und versuchte sich als Shotokan-Karate Neustrelitz e.V. zu organisieren. Die Zusammenarbeit mit J. Knapczyk wurde davon nicht beeinträchtigt.

In dieser Form existierte der Karateverein aber nur 1 Jahr. Der organisatorische Aufwand und die Fluktuation von vielen Sportfreunden erforderten eine organisatorische Neuausrichtung.

Mit Beginn des Jahres 1993 gliederten wir uns in den Wassersportverein Einheit Neustrelitz e.V. (WSV) als Abteilung Shotokan-Karate ein. Dies erwies sich aus organisatorischer Sicht als richtiger und wichtiger Schritt für das Fortbestehen des Karates in Neustrelitz. Uns standen damit die Möglichkeiten des WSV zur Verfügung (Turnhalle, Vereinräume usw.) Von da ab bis 1997 trainiertem donnerstags von 20:00-21:30 die Fortgeschrittenen in der Sporthalle des WSV. Auch für Wochenendlehrgänge nutzten wir die guten Bedingungen des WSV für Training und Betreuung.

Im Mittelpunkt unseres Trainings steht nicht die Vorbereitung auf den Wettkampf, sondern die Entwicklung der Harmonie von Körper und Geist. So ist zu erklären, dass wir nur an 2 Wettkämpfen teilnahmen. Das war am Ulzburg-Pokal in Hamburg Ende März 1992 und an den Landesmeisterschaften Mecklenburg-Vorpommern Mitte Juni 1993. In beiden Wettkämpfen konnten Thomas Gönner und Rene Intreß mit Achtungserfolgen aufwarten.

Höhepunkte im Training bilden die Lehrgänge mit Meistern des Karates. Seit bestehen des Karatesportes in Neustrelitz nahmen unsere Sportfreunde an über 100 Trainingslagern teil, in denen auch Prüfungen für eine höhere Graduierung abgelegt wurden. Die Mehrzahl der Lehrgänge fand bis 1996 in Neustrelitz statt. Der letzte vom 14.-16.06.1996. mit der Zeit besuchten die Sportfreunde auch Lehrgänge in Hamburg, seit 1993, Demmin seit 1997 und gelegentlich in Greifswald, Berlin, Neuruppin, Rheinsberg. Geleitet wurden diese sportlichen Höhepunkte von namenhaften Meistern: Janusz Knapczyk 6. Dan, Polen, Mitglied der World-Karate Akademie (von Prof. Taiji Kase, 10. Dan, der im November 2004 verstarb)

Sensei Safar 9. Dan, Ungarn/Amerika, direkter Schüler von M. Nakayama; Sensei Otis 7. Dan AJKA Amerika; Jörg Kohl, 7. Dan, Deutschland/Berlin, Chefinstruktor der American JKA; Jan Gebhardt, 5 Dan, Deutschland/Berlin; Sensei Hiroshi Shirai, 9. Dan, Japan; Sensei Imura, 7. Dan, Japan; Sensei Ichekawa, 6. Dan, Japan; Sensei Carlo Fugazza, 8. Dan, Italien, Sensei Dirk Wedell. 3. Dan, Deutschland/Demmin, Instruktor der AJKA.

Im Laufe der Zeit pendelte sich die Mitgliederzahl auf ca. 30 Sportfreunde ein. 15 trainierten von 1994 bis 1999 in Mirow, als Trainingsgruppe der Abteilung Karate. Nach Auflösung dieser Gruppe blieben ab 2001 nur noch 2 Sportfreunde übrig, die in Neustrelitz weiter trainierten.

Als organisatorisches Problem entwickelte sich die Absicherung des Trainings im Anfängerbereich der Kinder. Hier fehlte nach dem Weggang von Lars Wünsche 1996 ein qualifizierter Sportfreund, der am Nachmittag Training geben konnte. So üben am Montag und Mittwoch Anfänger und Fortgeschrittene zu den gleichen Zeiten, aber in unterschiedlichen Gruppen.

Am 01.02.1999 konstituierte sich die Abteilungsleitung neu. Das wurde notwendig, weil Rene Intreß aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen ausscheiden musste. Er leitete die Abteilung

Karate seit Ihrer Gründung. An dieser Stelle möchten wir ihm für seinen Einsatz beim Aufbau und Entwicklung der Abteilung danken. Vorsitzender wurde jetzt Thomas Raith, seit 02.01.1991 Mitglied im Karateverein. Stellvertreter wurde Bernd Sonnenberg, der am 01.05.1991 dazukam und als Kassenwart Jens Krannich, der am 01.08.1991 mit dem Karatetraining begann.

Dies stellte in gewisser Weise einen Neubeginn für die Organisation und Ausrichtung des Trainings dar. Das organisatorische Ziel bestand im Aufbau einer stabilen Trainingsgruppe mit einer gemischten Alters- und Entwicklungsstruktur. Im Training bemühen wir uns, die Inhalte des traditionellen Karate zu vermitteln. Dabei verbinden wir diese mit den Anforderungen des täglichen Lebens, um so einen Beitrag zur Entwicklung eines positiven körperlichen wie geistigen Selbstwertgefühls und von gegenseitiger Achtung zu leisten.

Ab 2000 vertieften wir die Zusammenarbeit mit den Demminer Karatesportlern, die 2001 weiter intensiviert wurde.

Anfang März 2000 absolvierten Jens Krannich und Bernd Sonnenberg erfolgreich den Übungsleiter Grundkurs im Breitensport.

Ende 2001 bilanzierten wir, dass es uns gelungen ist, eine feste Trainingsgruppe aufzubauen. Die Herausbildung einer gut gemischten Alters- und Entwicklungsstruktur benötigt aber eine kontinuierliche Arbeit über einen langen Zeitraum. Erschwerend wirken sich ständige Zu- und Abgänge aus.

Auf der Abteilungsleitungssitzung am 07.11.2001 legte Thomas Raith seine Funktion als Trainer, Abteilungsleiter und Fachwart im WSV nieder, da er sich anders sportlich orientierte. Wir bedanken uns für seine Arbeit und wünschen ihm in der Zukunft viel Erfolg. Neuer Abteilungsvorsitzender wurde Bernd Sonnenberg, der gleichzeitig als Fachwart in den Vorstand des WSV berufen wurde. Die Bestätigung erfolgte offiziell auf der Jahreshauptversammlung des WSV am 01.03.2002. Als Dritter verstärkte Harald Kufs die Abteilungsleitung.

Der 23.03. 2002 stellte für die Abteilung ein bemerkenswertes Datum dar. Nach vielen Jahren ist es gelungen, in Neustrelitz wieder Lehrgänge durchzuführen. Mit Unterstützung der Demminer Sportfreunde Arnfried Krause und Dirk Wedell, beide 3. Dan und Instruktor der American JKA, lebte eine Tradition wieder auf.

Am 31.12.2002 endete die Mitgliedschaft im Fachverband DKV. Ab 01.01.2003 gehören wir dem Shotokan Ryu Deutschland e.V. (SRD) an. Damit war es uns möglich, die Zusammenarbeit mit den Demminer Sportfreunden auf eine noch bessere Basis zu stellen. Das spiegelte sich in einem höheren Niveau des Trainings und der Übungsleiter wieder. So begannen im Oktober 2002 Jens Krannich und Bernd Sonnenberg eine Fachübungsleiterausbildung im SRD, die am 24.04.2004 mit einem Zertifikat abschloss. Ergänzt wurde die Qualifikation der Trainer mit dem Erwerb der Übungsleiter C-Lizenz Breitensport im Oktober 2004.

Am 31.05.2003 bestanden Jens Krannich und Bernd Sonnenberg die Prüfung zum 1. Dan und sind damit die ersten Dan-Träger in der Abteilungsgeschichte.

Carsten Tiedt verstärkt seit 2005 die Abteilung als Trainer mit einer gültigen C Lizenz.

Im Sportjahr 2005 beteiligte sich Sportfreund Niels Gundermann (4. Kyu) am 01. Oktober an einem Wettkampf in Neuruppin und belegte einen beachtlichen 4. Platz im Kumite. Das ist die erste Teilnahme an einem Wettkampf seit 1993. Jens Krannich und Bernd Sonnenberg wurden erstmals bei Wettkämpfen als Kampfrichter eingesetzt.

Am 05.11.2005 bestand Bernd Sonnenberg in Elsterwerda bei Sensei Safar (8. Dan) die Prüfung zum 2. Dan. Carsten Tiedt stellte sich erfolgreich am 27.05.2006 in Demmin bei Sensei Safar der Prüfung zum 1. Dan

Auf der Abteilungsleitungssitzung am 14.12.2005 wurde Carsten Tiedt in die Abteilungsleitung gewählt. Jens Krannich schied aus der Abteilungsleitung aus, da er aus beruflichen Gründen Neustrelitz verlassen muss. Damit verliert die Abteilung eines ihrer ältesten Mitglieder. Jens gehörte der Abteilung seit August 91 an und war bis zum Schluss eine der wichtigsten Stützen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für seine Arbeit und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Der Abteilung gehörten zum Jahresende 2005 21 und 2006 17 aktive Mitglieder an.

In 2007 begann Niels Gundermann (2. Kyu) mit der Ausbildung zum Fachübungsleiter des SRD. Er wurde auch in das Kadertraining des SRD aufgenommen. Bei den SRD-Meisterschaften am 30.03.2007 und einem SRD-Jugendvergleichswettkampf am 29.09.07 in Strausberg erreichten Sportfreunde der Abteilung fordere Platzierungen. Z.B. Niels Gundermann 1. Platz Kata, 2. Platz Kumite, Stefan Kavelmann (5. Kyu) 2. Platz Kumite, Max Wilfarth (4. Kyu) 3. Platz Kata. Niels Gundermann und Max Wilfarth wurden 2008 als Hilfsübungsleiter eingeführt. Zur Zeit Trainieren 28 aktive Kartekas in der Abteilung. Stand 02.01.2008.

In 2008 verlängerte Bernd Sonnenberg seine ÜL-C-Lizens. Carsten Tiedt legte eine Trainerpause ein, da er Anfang 2008 Vater wurde. Ab dem Schuljahr 2008/2009 war wieder voll aktiv. Bei den SRD Meisterschaften 2008 in Berlin konnte sich Niels Gundermann mit einem 3. Platz in der Kata nennenswert platzieren.

Niels Gundermann bestand die Prüfung zum 1. Kyu und wird damit Dan-Anwärter. Max Wilfarth erreichte den 4. Kyu und bereitet sich auf den Braungurt vor.

Sportlicher Höhepunkt für die Abteilung war die Ausrichtung des Kinder- Jugendvergleichswettkampfes in Neustrelitz mit über 100 Aktiven aus 5 Vereinen (Berlin, Strausberg, Demmin, Neuruppin/Rheinsberg/Neustrelitz) am 11.10.2008 in der Strelitzhalle. Der Nordkurier berichtete darüber. In 2008 kam es zu beruflichen und privaten Veränderungen bei den Trainern. Das erforderte eine vollständige Neuorganisation des Trainings. Trainingszeiten sind mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr und freitags von 17:30 bis 19:30 Uhr.

Der Mitgliederbestand ist mit 28 Sportlern stabil. Die Zusammenarbeit mit den Eltern hat sich intensiviert, so bei der Vorbereitung des Sommer- und Weihnachtsfestes und vor allem des Wettkampfes. Mit Anke Müller wurde erst mal eine Elternvertretung in die Abteilungsleitung am 10.12.2008 gewählt.

Im Jahr 2009 mussten die Trainingszeiten den Bedingungen der Trainer weiter angepasst werden. Das Training am Freitag wurde gestrichen, dafür am Montag von 17:30 bis 18:30 für die mittlere Gruppe und 19:00 bis 20:00 Uhr die Fortgeschrittenen. Die Trainingszeiten für die Anfänger konnte stabil gehalten werden. Anfang 2009 absolvierten Niels Gundermann und Max Wilfarth den Übungsleiter Breitensport Grundkurs. Im Oktober verlängerte Carsten Tiedt seine Übungsleiter Breitensport C-Lizens. Höhepunkte im Jahr 2009 waren 20 Jahre Karate in Neustrelitz und der 60. Jahrestag des WSV Neustrelitz. Auf der Festveranstaltung am 04.07.2009 präsentierte sich die Abteilung erstmals erfolgreich der Öffentlichkeit. Als Gast konnten wir den Gründer der Abteilung Rene Intreß begrüßen. Am 27.09.2009 bestanden die Prüfung zum 1. Dan Niels Gundermann, zum 2. Dan Carsten Tiedt, zum 3. Dan Bernd Sonnenberg. Am 22.11.2009 absolvierte Max Wilfarth die Prüfung zum ersten Braungurt. (3. Kyu). Erfreulich entwickelte sich der Mitgliederbestand. Zum Jahresende umfasst die Abteilung 34 aktive Mitglieder. 2010 war ein recht erfolgreiches Wettkampffjahr. Wir beteiligten uns an 4 Wettkämpfen und holten insgesamt 4 Titel im Karateverband. Hervorzuheben ist die Teilnahme von Niels Gundermann an den 3. Kinder-, Kadetten- und Jugendmeisterschaften der WUKF in Sao Paulo (Brasilien) vom 09.-11.07.2010.

Wir bauten die Zusammenarbeit mit der Abteilung Kobudo des WSV aus. Im Juli und Dezember führten wir ein gemeinsames Training durch und feierten anschließend das Sommer- bzw. Weihnachtsfest. Die Trainingszeiten konnten noch optimaler an die Bedingungen der Trainer angepasst werden, montags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr und mittwochs eine Doppeleinheit von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr. Max Wilfarth bestand seine Fachübungsleiterausbildung beim SRD mit sehr gutem Erfolg. Am 31.12.10 hatte die Abteilung 27 Mitglieder.

Das Jahr 2011 war eines der Sportjahre mit den meisten Aktivitäten. Sportfreunde nahmen 11 Lehrgängen und 7 Wettkämpfen, davon 3 internationalen, teil: 27.03.2011 Polish Open in Stettin, 25.-29.05.2011 Senioren WM in Italien (Niels Gundermann), 05.-09.10.2011 Kinder-Jugendeuropameisterschaft in Ungarn (Niels Gundermann). Bei der nationalen Meisterschaft des Karateverbandes SRD e.V. wurden 4 Titel erkämpft. Von den Prüfungen sind der 1. Kyu für Max Wilfarth und der 2. Dan für Niels Gundermann am 22.10.2011 hervorzuheben. Als hoffnungsvolles Talent im Wettkampf wie Training entwickelt sich Elima Amirhadzieva (15 Jahre, 5. Kyu). Niels Gundermann übernahm am Montag von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr eine zusätzliche Trainingseinheit

in der Turnhalle am Sandberg. Mit Tobias Lange (18 Jahre, 5. Kyu) und Viktor Jeney (17 Jahre, 5. Kyu) konnten für das Anfängertraining 2 zusätzliche Übungsleiter gewonnen werden. Bernd Sonnenberg (C-ÜL), Niels Gundermann und Max Wilfarth (ÜL-Grundkurs) verlängerten am 10.09.2011 ihre Lizenzen. Im Jahr 2012 beteiligten wir uns an 4 nationalen Wettkämpfen, in denen 8 Goldmedaillen errungen wurden. Niels Gundermann konnte letztmalig an der Kinder- und Jugendweltmeisterschaft der WUKF in Serbien im Oktober teilnehmen. Hervorzuheben sind die Prüfungen zum 1. Dan für Max Wilfarth am 12.05.2012 und Andreas Koch (Neumitglied) zum 2. Dan am 27.10.2013. Andreas Koch, Niels Gundermann und Bernd Sonnenberg begannen im Februar 2012 eine 2 jährige Instruktorausbildung der AJKA bei Sensei Safar. Die Karatekas der Abteilung nahmen an 7 Lehrgängen in Demmin, Neustrelitz, Berlin und Elsterwerda teil. Ende September verließen uns 3 Trainer, darunter Max Wilfarth. 7 Abgängen standen 12 Neuzugänge nach den Sommerferien gegenüber. Die Tochter von Rene Intreß, einem Gründungsmitglied und langjähriger Abteilungsleiter, begann mit dem Training bei uns. Zum Jahresende bestand die Abteilung aus 26 Mitgliedern. In 2013 konnte trotz der schwierigen Bedingungen der Übungsleiter, das Training kontinuierlich abgesichert werden. Einen großen Anteil hat Nick Gundermann (13 J.), der als Übungsleiter eingesetzt werden konnte. Der Mitgliederbestand blieb bei 26 Karatekas stabil, da sich Ab- und Zugänge die Waage hielten. Herausragende Ereignisse waren der Ippon Cup in Berlin mit 123 Teilnehmern aus 9 Nationen. Niels Gundermann erkämpfte dabei in der Kata den 3. Platz. Die Präsentation der Abteilung anlässlich des Breitensporttages am 01.06.2013 fand beim Publikum großen Anklang und Beachtung. Die Zusammenarbeit mit der Abteilung Kobudo setzte sich fort. Carsten Tiedt verlängerte seine ÜL-C-Breitensportlizenz. Am 01.03.2014 bestanden Andreas Koch, Niels Gundermann, Bernd Sonnenberg die Instruktorprüfung der AJKA und erhielten eine Prüferlizenz. Andreas Koch bestand am 28.02.2014 und Niels Gundermann am 31.05.2014 die Prüfung zum 3. Dan. Ein weiterer Höhepunkt im Abteilungsleben 2014 war die Ausrichtung des Kinder- und Jugendvergleichswettkampfes in Neustrelitz. Über 100 Sportler vielen Helfer, Eltern und Zuschauer nahmen teil. Unserer Mannschaft belegte dem 3. Platz punktgleich mit Neuruppin, hinter Demmin und Berlin. Vom 06. bis 07.12.2014 beteiligten sich Andreas Koch, Niels Gundermann und Bernd Sonnenberg an eine Fortbildung der Europäischen Sportakademie Brandenburg (ESAB) zum Erwerb bzw. Verlängerung der ÜL-Breitensport-C-Lizenz. Das besondere daran ist. Die ESAB erkennt die Instruktorausbildung dafür an, mit der Bestimmung, dass eine Zusatzweiterbildung durch die ESAB absolviert werden muss. 2015 hielten wir unseren Mitgliederbestand gegenüber 2014 bei 28 Sportlern stabil. Die Teilnahme an den Wettkämpfen und Lehrgängen war dieses Jahr eher Verhalten. Hervorzuheben sind Heinrich Siebrecht, Natalie Weber, Ramon Tesch und Matthias Hildebrandt, die uns bei den Kinder- und Jugendwettkämpfen am häufigsten vertraten und auch Platzierungen erreichten (3 Silber- und 2 Bronzemedaillen). Erfolgreich präsentierten wir uns am 20.06.2015 den Sportlern des WSV im Rahmen des Breitensportfestes. Niels Gundermann unterstützte entscheidend den SRD in der Auswertung der Wettkämpfe. Wir nahmen eine Umstellung der Trainingseinheiten am Mittwoch vor. Statt in zwei, trainieren wir ab September in drei Einheiten von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr zu je einer Stunde. Dadurch ist es möglich, die Anfänger extra zu trainieren und den Trainereinsatz einfacher und flexibler zu planen. Montags werden durch Niels Gundermann von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr 2 zusätzliche Trainingszeiten angeboten. Seit Herbst 2015 haben wir eine eigene Internetseite www.karate-in-neustrelitz-de mit einem angeschlossenen Facebook Auftritt. 2016 war eher ein wenig ereignisreiches Jahr. Die Bereitschaft an Wettkämpfen hat nachgelassen. Das lag z.T. daran, dass uns erfahrene Schüler verlassen haben wie Toni Pucks und Theo Lempert. Höhepunkte waren die 7 Prüfungen zur nächsten Graduierung am 13.07.16, die Trainingslager für die Kinder am 13.07.16 und 17.12.16. Das Training am 17.12.16 fand in der neu eröffneten Halle im WSV statt. Erstmals nahmen 2 Trainer, Andreas Koch und Bernd Sonnenberg, am internationalen Instruktorcamp in Zalakaros/Ungarn vom 28.06.2016 bis 03.07.2016 teil. Sie knüpften u.a. Kontakte zu Sportfreunden aus Indien. Zum Jahresende waren 24 Sportler in der Abteilung aktiv. Seit 01.2017 findet das Montagstraining im neuen „Kursraum“ des WSV statt. Trainiert wird von 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr in drei Gruppen. Das Training am Mittwoch findet weiter in der IGS Halle in Kiefernheide statt. Sportler der Abteilung nahmen an vier Lehrgängen (14.01.2017

in Neuruppin, 12.05.2017-14.05.2017 in Elsterwerda, 03.09.2017 Budoseminar in Neustrelitz, 16.12.2017 in Neustrelitz) und fünf Wettkämpfen (17.02.17 Kinderwettkampf des SRD in Berlin, 23.04.2017 KID Meisterschaft in Berlin, 23.09.2017 IPPON Cup in Berlin, 18.11.2017 Kazuko Cup in Berlin, 02.12.2017 Tora Weihnachtspokal in Berlin) teil. Aktive Wettkämpfer waren Andreas Koch, Armin Klohs, Tim Gundermann, Johanna Neumann. Sie erkämpften einmal Gold zweimal Silber und zweimal Bronze. Am 05.07.2017 fanden in der Abteilung 8 erfolgreiche Prüfungen statt. Hervorzuheben ist der 5. Kyu von Alea Tara Intreß. Andreas Koch und Bernd Sonnenberg nahmen vom 11.07.2017 bis 16.07.2017 am internationalen Instruktorcamp in Gyla/Ungarn teil. Seinsei Safar (9.Dan) hatte am 16.07.2017 seinen 80. Geburtstag. Bernd Sonnenberg wurde auf der Abteilungsversammlung am 16..12.2017 als Fachwart/Abteilungsleiter bestätigt. In der Abteilung sind mit Stand 12.2017 20 Sportler aktive Mitglieder.